

## **Wort zur Woche**

29.05.2021 von Pfr.i.R. Johannes Kölbel

### **Plaudern an der Kasse**

Plaudern ist ein entspanntes Erzählen über Gott und die Welt, über mich, gern mal über die Anderen und das Leben im Allgemeinen. Ohne Zeitdruck und Bewertung reden: Das ist mir ein wichtiges Bedürfnis.

„Aus dem Nähkästchen plaudern“ ist nicht nur etwas für Frauen, die ihre brieflichen Liebschaften im Nähkasten vor dem Mann verbergen mussten. Plaudern hilft gegen die Einsamkeit. Die trifft, aber nicht nur, ältere Menschen. Statistisch gesehen klagen viele junge Leute über Einsamkeit.

Alleinsein ist nicht gleich einsam sein. Viele Freundschaften gehen nur bis zu einer bestimmten Tiefe der Gefühle, Auge in Auge, oder in den sozialen Medien. Vieles findet in der Kommunikation unter uns heute sehr schnell statt, so mein Eindruck. Wir muten uns nicht so gern ausführlich dem Anderen zu in der Sorge, es könnte ihm zu viel werden. Und wenn ich mir Zeit nehme für den Anderen, dann sprudelt der ganz schnell los. Ich auch.

In den Niederlanden gibt es jetzt bei einer Supermarktkette „Plauderkassen.“ Der Kassierer oder die Kassiererin bekommt von ihrem Chef mehr Zeit und Geld dafür, mit den Kunden plauschen zu können. Das ist ein tolles Angebot in dieser immer noch angespannten Situation der Pandemie, aber auch gern danach. Eine klasse Kasse und Idee! Alles soll normalerweise schnell gehen beim Bezahlen. Manchmal spreche ich die Kassiererin oder den Kassierer mit ihrem Namen, sichtbar auf ihrem Schild, an. Ein kurzer Augenblick und ein Lächeln entsteht.

Plaudern oder ein „Kaffeeklatsch“ ist bezahlbar, zahlt sich aus und hilft allen. Einkaufen wird dann auch für mich ein besonderes Ereignis und auf lange Sicht werden die Kassierer\*innen im Umsatz das gewinnen, was sie beim Plaudern an Zeit ausgegeben haben. Plaudern muss gewagt sein. Gott hat für uns auch Zeit zum Plaudern. Der Heilige Geist, zu Pfingsten gekommen, hilft uns beim Plaudern mit ihm.

Wenn wir uns im Gebet nicht trauen zu reden, begeistert und hilft er uns. Haben wir Mut und nehmen wir uns die Zeit: mit Gott können wir aus unserem Nähkästchen plaudern und er ist wiederum keine „Plaudertasche.“

### **Einen Kommentar schreiben**

Kommentar von W. Nier | 30.05.2021

Schöne Bilder und Assoziationen. Vielen Dank, Johannes.